Stadt Liestal

DER STADTRAT AN DEN EINWOHNERRAT

2006/106

Erschliessung Burgundergebiet, Talacher- und Burgunderstrasse, Projekt- und Kreditgenehmigung; Beschlussfassung Bau- und Strassenlinienplan

Kurzinformation

Auf Grund der vom Regierungsrat genehmigten Mutation zum Zonenplan und Strassennetzplan wurde der Bau- und Strassenlinienplan sowie die Bauprojekte für den Strassenbau, die Kanalisation und die Wasserleitung erarbeitet. Den entsprechenden Projektierungskredit genehmigte der Einwohnerrat am 23. Juni 2004.

Die Projekte beinhalten die neue Sammelstrasse *Talacherstrasse*, die Verlängerung der bestehenden Erschliessungsstrasse *Burgunderstrasse* sowie alle Fusswege. Die Strassenprojekte sind auf die geplante Tempo 30-Zone ausgerichtet. Die Talacherstrasse weist eine generelle Fahrbahnbreite von 5.25 m auf. Dazu ist auf der ganzen Länge ein Trottoir von 1.5 m Breite vorgesehen. Die Burgunderstrasse weist eine einheitliche Breite von 5.0 m auf, ohne Trottoir.

Der für den Strassenbau benötigte Landerwerb erfolgt über eine privatrechtliche Baulandumlegung.

Mit dem Strassenprojekt werden auch neue Werkleitungen geplant. Die für die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung benötigten Projekte und Kredite sind Bestandteil der Vorlage.

In einem separaten Verfahren werden bestehende Bau- und Strassenlinienpläne aufgehoben und durch einen neuen Plan ersetzt, der den projektierten Verhältnissen entspricht.

Die Baukosten für den Strassenbau betragen CHF 1'500'000.-. Von den Baukosten gehen gemäss Strassenreglement CHF 1'020'000.- zulasten der beitragspflichtigen Grundeigentümer und CHF 480'000.- zulasten der Stadt.

Die Baukosten für die Wasserleitungen zu Lasten der Spezialfinanzierung Wasserversorgung betragen CHF 500'000.- und für die Kanalisationsleitungen zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung CHF 2'100'000.-.

Anträge	1. Der Einwohnerrat genehmigt die Projekte *Strassenbau / Wasserleitung / Kanalisation Talacherstrasse und Burgunderstrasse* mit einem Bruttokredit von CHF 4'100'000.-, bestehend aus den Kosten für den Strassenbau von CHF 1'500'000.-, für die Wasserleitung von CHF 500'000.- und die Kanalisationsleitungen von CHF 2'100'000.-. 2. Der Einwohnerrat nimmt davon Kenntnis, dass vom Bruttokredit ein Anteil von CHF 1'020'000.- über Anwänderbeiträge durch die Grundeigentümer finanziert wird. 3. Der Einwohnerrat beschliesst den Bau- und Strassenlinienplan *Burgund (Talacherstrasse, Burgunderstrasse und Sichternstrasse).*
	Liestal, 14. Sept. 2006 Für den Stadtrat Liestal Die Stadtpräsidentin Der Stadtverwalter Regula Gysin Roland Plattner

DETAILINFORMATIONEN

1. Ausgangslage

Das Gebiet Burgund oberhalb des Gymnasiums sowie zwischen der Sichternstrasse und der Tiergartenstrasse soll erschlossen werden. Dies entspricht dem Wunsch der Grundeigentümer sowie den aktuellen Legislaturzielen der Stadt. Das Erschliessungskonzept wurde im Jahre 2004 mit Mutationen zum Strassennetzplan und zum Zonenplan Siedlung neu definiert. Die jetzt vorliegenden Bauprojekte entstanden in Koordination mit dem Bau- und Strassenlinienplan. Für die Erstellung der Bauprojekte genehmigte der Einwohnerrat am 23. Juni 2004 einen Projektierungskredit von CHF 110'000.-.

2. Lösungsvorschlag/Projektbeschrieb

2.1 Strassenbau

2.1.1 Verkehrskonzept

Das Verkehrskonzept wurde mit der Mutation zum Strassennetzplan im Jahr 2004 neu festgelegt. Dabei übernimmt die Talacherstrasse die Funktion einer Sammelstrasse mit Trottoir und die Burgunderstrasse die Funktion einer Erschliessungsstrasse ohne Trottoir. Die neuen Strassen werden zudem mit separaten Fusswegen verbunden.

2.1.2 Projektbeschrieb

Horizontale Linienführung
Die Linienführung ist durch den Strassennetzplan vorgegeben. Die neuen Strassenränder entsprechen nach dem Ausbau auch den neuen Parzellengrenzen.

Vertikale Linienführung
Längen- und Querprofile basieren auf Feldaufnahmen. Die Strassenhöhenlage wurde auf das seitliche, bestehende Gelände ausgerichtet, so dass zukünftige Anpassungen möglichst gering ausfallen.
Das Längsgefälle variiert zwischen 2.0 % und 14.5 %.

Strassenquerschnitt
Die Fahrbahn- und Trottoirbreiten in der Talacherstrasse betragen:
- Fahrbahn 5.25 m
- Gehweg 1.50 m

Die Fahrbahnbreiten in der Burgunderstrasse betragen:
- Fahrbahn 5.00 m

Das Strassenquergefälle der Fahrbahn ist einseitig und beträgt 3 % talseitig. Für den Trottoirbereich beträgt die Querneigung 2 %.

Der Oberbau ist wie folgt aufgebaut:

Talacherstrasse:	
Fahrbahn	4 cm bituminöser Deckbelag AC 11N
	8 cm bituminöse Tragschicht AC T22N
	mind. 40 cm Fundationsschicht Kiessand I, je nach Untergrund
Gehbereich	3.5 cm bituminöser Deckbelag AC 11N
	6 cm bituminöse Tragschicht AC T22N
	mind. 30 cm Fundationsschicht Kiessand I, je nach Untergrund
Burgunderstrasse:	
Fahrbahn	3 cm bituminöser Deckbelag AC 11N
	7 cm bituminöse Tragschicht AC T22N
	mind. 40 cm Fundationsschicht Kiessand I, je nach Untergrund

Beleuchtung
Für eine optimale Ausleuchtung der projektierten Strassen und Fusswege sind 26 neue Kandelaber vorgesehen.

Landerwerb
Das für den Strassenbau notwendige Land wird über eine privatrechtliche Baulandumlegung ausgeschieden.

2.1.3 Werkleitungen

Gleichzeitig mit dem Strassenbau projektiert und baut die Stadt neue Wasser- und Kanalisationsleitungen. Die Arbeiten der Stadt werden mit denjenigen der übrigen Werke koordiniert.

2.2 Wasserleitung

2.2.1 Ausgangslage

In der neuen Talacherstrasse und Burgunderstrasse wird jeweils eine neue Wasserleitung verlegt und die Leitung der Burgunderstrasse mit derjenigen des Fuchsweges zusammengeschlossen. Die Leitungen liegen in der Mittelzone „Auf Berg".
In der Sichternstrasse wird im Rahmen des Ausbaus der Sichternstrasse eine neue Anschlussleitung für die Talacherstrasse gebaut. Im Bereich der Tiergartenstrasse besteht die Wasserleitung bis zum Fuchsweg und in der Burgunderstrasse bis zum Ende der bestehenden Strasse.

2.2.2 Projektbeschrieb

Für alle neuen Leitungen werden Polyethylen-Rohre verwendet. Das Projekt sieht vor, die Talacherstrasse mit einer PE-Leitung ø 125 mm und die Burgunderstrasse mit einer PE-Leitung ø 160 mm zu erschliessen. In der Tiergartenstrasse wird die Wasserleitung mit derjenigen aus der Burgunderstrasse zusammengeschlossen. In der Dornacherstrasse wird die bestehende Leitung mit derjenigen auf den Parzellen 249, 250 und 3157 neu zusammengeschlossen.
In der Talacherstrasse wird die Wasserleitung beidseitig mit den bestehenden Anschlüssen der Sichternstrasse und der Tiergartenstrasse verbunden. In den Kreuzungsbereichen Burgunderstrasse / Tiergartenstrasse sowie Fuchsweg / Tiergartenstrasse werden neue Schieberkombinationen eingebaut.
Im ganzen Gebiet Burgund sind neue 5 Hydranten mit je einem Streckenschieber geplant.

2.2.3 Technische Daten der Wasserleitung

Talacherstrasse:

- Länge: ca. 370 m
- Rohrmaterial Druckrohre PE, MRS 100, S5, PN 16
- Nennweite de/di = 125/102.2 mm

Burgunderstrasse:

- Länge: ca. 260 m
- Rohrmaterial Druckrohre PE, MRS 100, S5, PN 16
- Nennweite de/di = 160/130.8 mm

2.3 Kanalisation

2.3.1 Ausgangslage

Die Entwässerung des Gebietes Burgund ist im Trennsystem vorgesehen.
In der Sichternstrasse wird im Rahmen des Ausbaus der Sichternstrasse eine neue Schmutzwasser- und Sauberwasseranschlussleitung für die Talacherstrasse gebaut. In der Burgunderstrasse besteht eine Schmutzwasserkanalisation bis zum Ende der bestehenden Strasse.
Mit der Entwässerung des Baugebietes Burgund werden die unterliegenden Kanalisationen belastet, insbesondere die Regenwasserkanalisation Laubibergstrasse bis zum Retentionsfilterbecken im Weiermätteli.

2.3.2 Projektbeschrieb

Im ganzen Gebiet werden die häuslichen Abwässer mit einer neuen Schmutzwasserkanalisation ø 250 mm entwässert. Bedingt durch die Topographie wird die heutige Parzelle 247 in Richtung Sichternstrasse entwässert. Deshalb wird entlang der Stützmauer des Sportplatzes Gymnasium eine zusätzliche Kanalisationsleitung mit einer Länge von 180 m im Trennsystem erstellt. Das anfallende Schmutz- und Sauberwasser der Burgunderstrasse wird im Fussweg in die Talacherstrasse geleitet. Somit wird das gesamte Gebiet Burgund vollständig zur Sichternstrasse entwässert.
Die bestehende Kanalisation Burgunderstrasse wird mit 2 neuen Kanalsträngen im Trennsystem verlängert.
Aufgrund der im GEP vorgegebenen Retentionsauflagen ist im unteren Bereich der Talacherstrasse ein Speicherkanal ø 1500 mm vorgesehen. Damit wird in den Spitzenzeiten durch Rückhaltung des Regenwassers die Sauberwasserkanalisation Laubibergstrasse bis zum Retentionsfilterbecken im Weiermätteli entlastet.
Auf den privaten Liegenschaften sind ebenfalls dezentrale Rückhaltemassnahmen notwendig, die im Rahmen des Kanalisationsbewilligungsverfahrens umgesetzt werden.

2.3.3 Technische Daten der Kanalisation

Schmutzwasserkanal (Talacherstrasse / Burgunderstrasse / Parzelle 247):

- Länge: ca. 835 m
- Rohrmaterial Kanalisationsrohre Polypropylen
- Durchmesser 250 mm
- Tiefe: ca. 2.00 - 4.90 m

Regenwasserkanal (Talacherstrasse / Burgunderstrasse / Parzelle 247):

- Länge: ca. 780 m
- Rohrmaterial Kanalisationsrohre Polypropylen
- Durchmesser 250 - 400 mm
- Tiefe: ca. 1.70 - 6.00 m

Regenwasser-Speicherkanal (Talacherstrasse):

- Länge: ca. 45 m
- Rohrmaterial GUP-Rohr
- Durchmesser 1500 mm
- Tiefe: ca. 4.00 - 6.00 m

3. Mitwirkung

Die Projektunterlagen wurden den betroffenen Anstössern am 15. Mai anlässlich einer Orientierungsveranstaltung vorgestellt. Diskussionspunkte waren die Strassenbreiten und die Linienführung der Fusswege. Eigentliche Kritikpunkte bestanden keine.
Während dem öffentlichen Mitwirkungsverfahren zum Bau- und Strassenlinienplan erfolgten keine Eingaben.

4. Massnahmen / Termine

- Politischer Prozess Stadtrat / Einwohnerrat / Urnenabstimmung	bis März 2007
- Planauflage	April/ Mai 2007
- Einspracheverhandlungen	Sommer 2007
- Bereinigung Neuparzellierung der Baulandumlegung	Sommer 2007
- Genehmigung Bau- und Strassenlinienplan Regierungsrat	Sommer 2007

- Submission	Herbst 2007
- Baubeginn (nach Abschluss Ausbau Sichternstrasse)	Frühjahr 2008

5. Finanzierung/Kosten

5.1 Strassenbau

Baukosten

1. Baumeisterarbeiten	CHF	1'235'000.-
2. Strassenbeleuchtung 26 Kandelaber	CHF	70'000.-
3. Projekt und Realisierung	CHF	110'000.-
4. Finanzierungskosten	CHF	20'000.-
5. Diverses, Unvorhergesehenes	CHF	65'000.-
Total Baukosten	CHF	1'500'000.-

Bei einer Strassenfläche von total ca. 4'700 m^2 ergibt sich ein Quadratmeterpreis von CHF 319.-/m^2.
Die Kostenverteilung der Baukosten erfolgt gemäss Strassenreglement und aufgrund des provisorischen Kostenverteilers. Demnach gehen CHF 1'020'000.- zu Lasten der anstossenden Grundeigentümer. Die restlichen Kosten von CHF 480'000.- gehen zu Lasten der Stadt. Dies entspricht einem Anteil von 32 % an den Gesamtkosten.

Landerwerbskosten

Der Landerwerb erfolgt privatrechtlich über die Baulandumlegung.

5.2 Wasserleitung

Baukosten

1. Baumeisterarbeiten	CHF	320'000.-
2. Sanitärarbeiten	CHF	125'000.-
3. Projekt und Realisierung	CHF	35'000.-
4. Diverses, Unvorhergesehenes	CHF	20'000.-
Total Baukosten	CHF	500'000.-

Bei einer totalen Länge der Wasserleitung von ca. 630 m ergibt sich ein Laufmeterpreis von ca. CHF 795.-/m.
Die Finanzierung erfolgt über die Investitionsrechnung der Spezialfinanzierung Wasserversorgung.

5.3 Kanalisation

Baukosten

1. Baumeisterarbeiten	CHF	1'850'000.-
2. Projekt und Realisierung	CHF	130'000.-
3. Diverses, Unvorhergesehenes	CHF	120'000.-
Total Baukosten	CHF	2'100'000.-

Bei einer totalen Länge der Schmutzwasserkanalisation, Sauberwasserkanalisation und des Speicherkanals von ca. 1'660 m ergibt sich ein durchschnittlicher Laufmeterpreis von ca. CHF 1'265.-/m.
Die Finanzierung erfolgt über die Investitionsrechnung der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung.

5.4 Allgemein

Die Projekte für die Erschliessung des Burgunderquartiers sind sowohl in den Legislaturzielen, im Finanzplan 2006 - 2010, als auch im Jahresprogramm 2006 enthalten

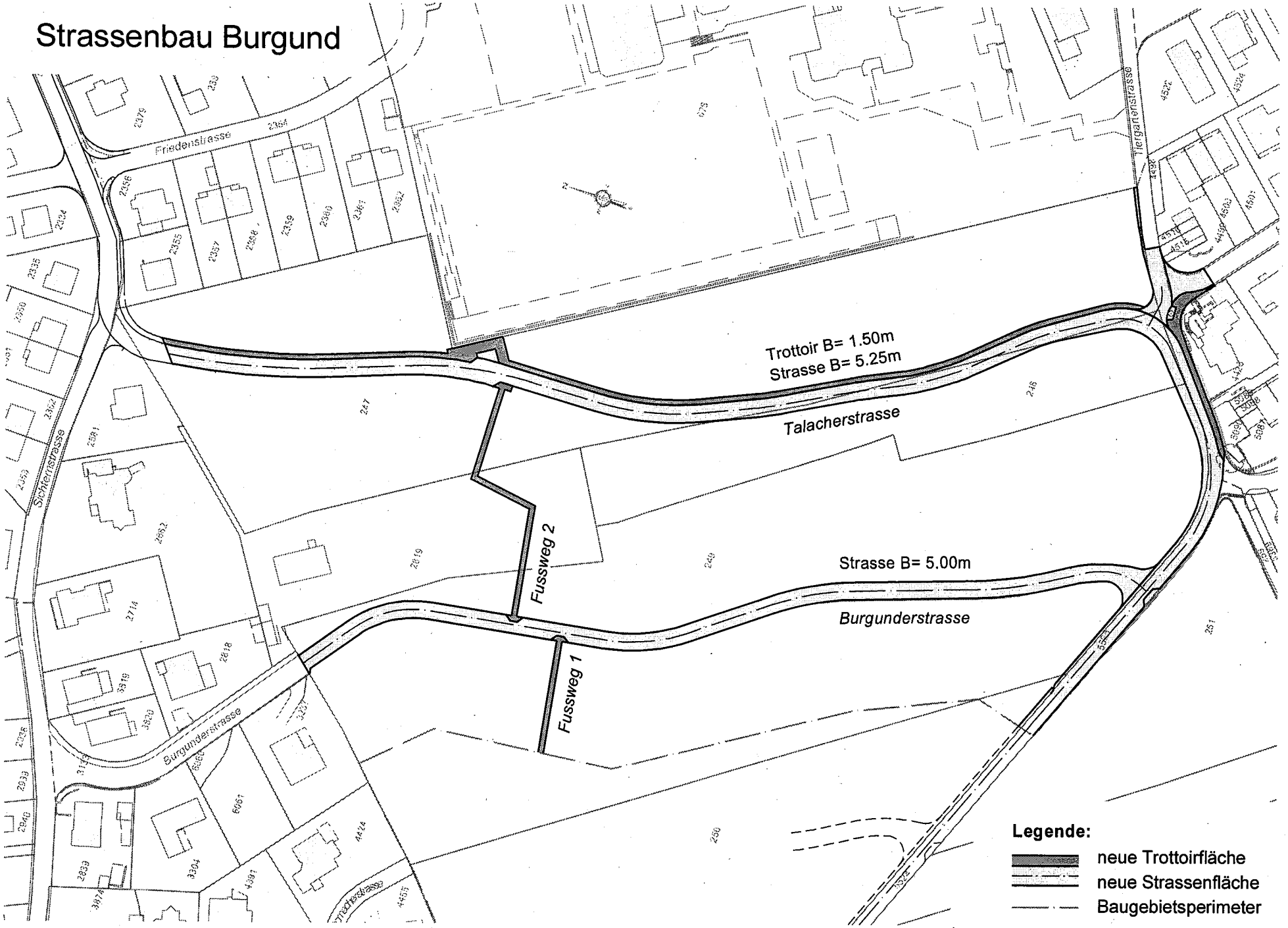
6. Konsequenz bei Ablehnung der Anträge

Das Burgundergebiet bleibt weiterhin unerschlossen. Die Stadtentwicklung in diesem Gebiet bleibt dadurch zurück. Die verbesserte Verkehrsführung mit der Talacherstrasse als Sammelstrasse kann nicht umgesetzt werden.

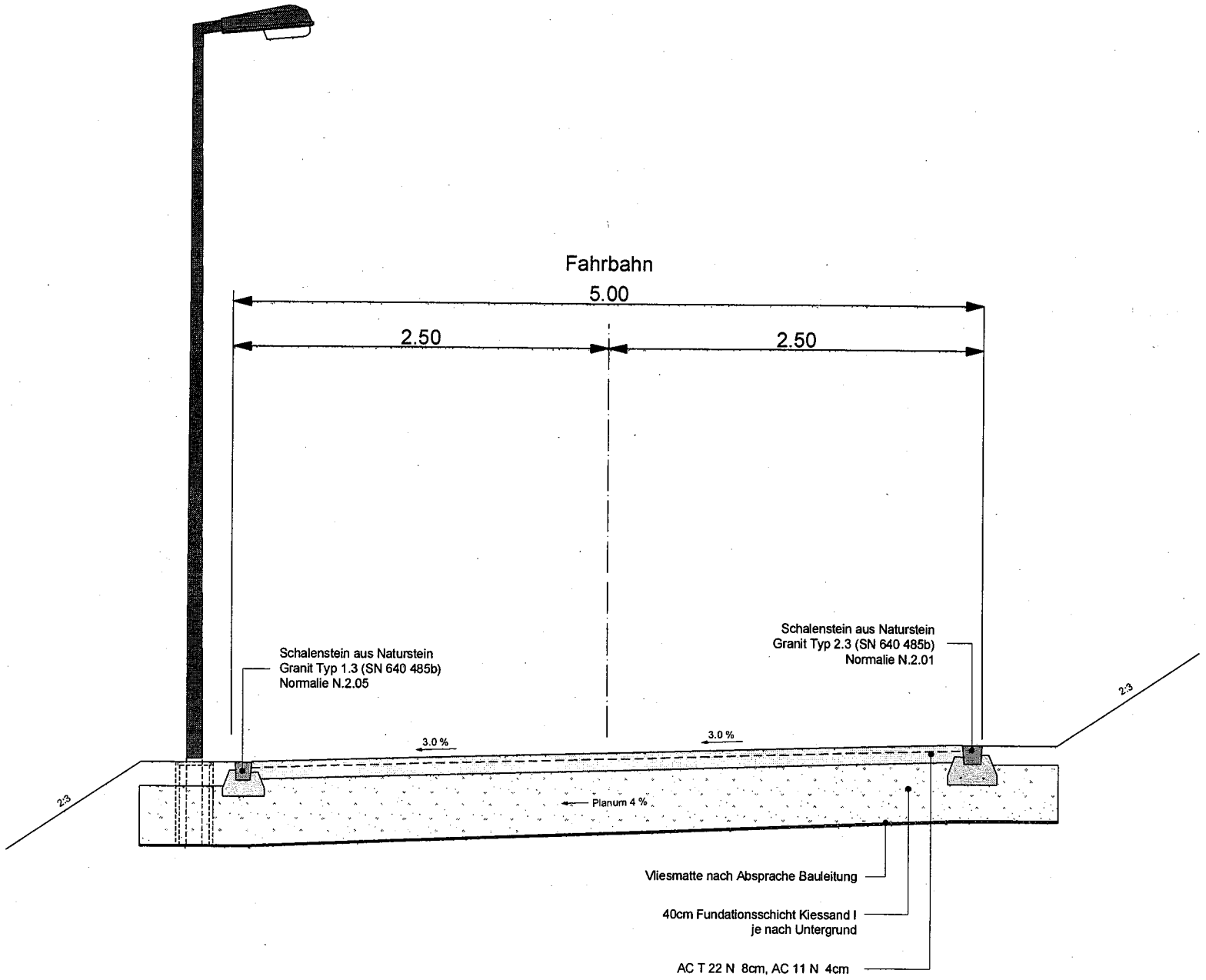
7. Beilagen

- 3 Situationspläne
- Ansicht Normalprofil Burgunderstrasse
- Ansicht Normalprofil Talacherstrasse

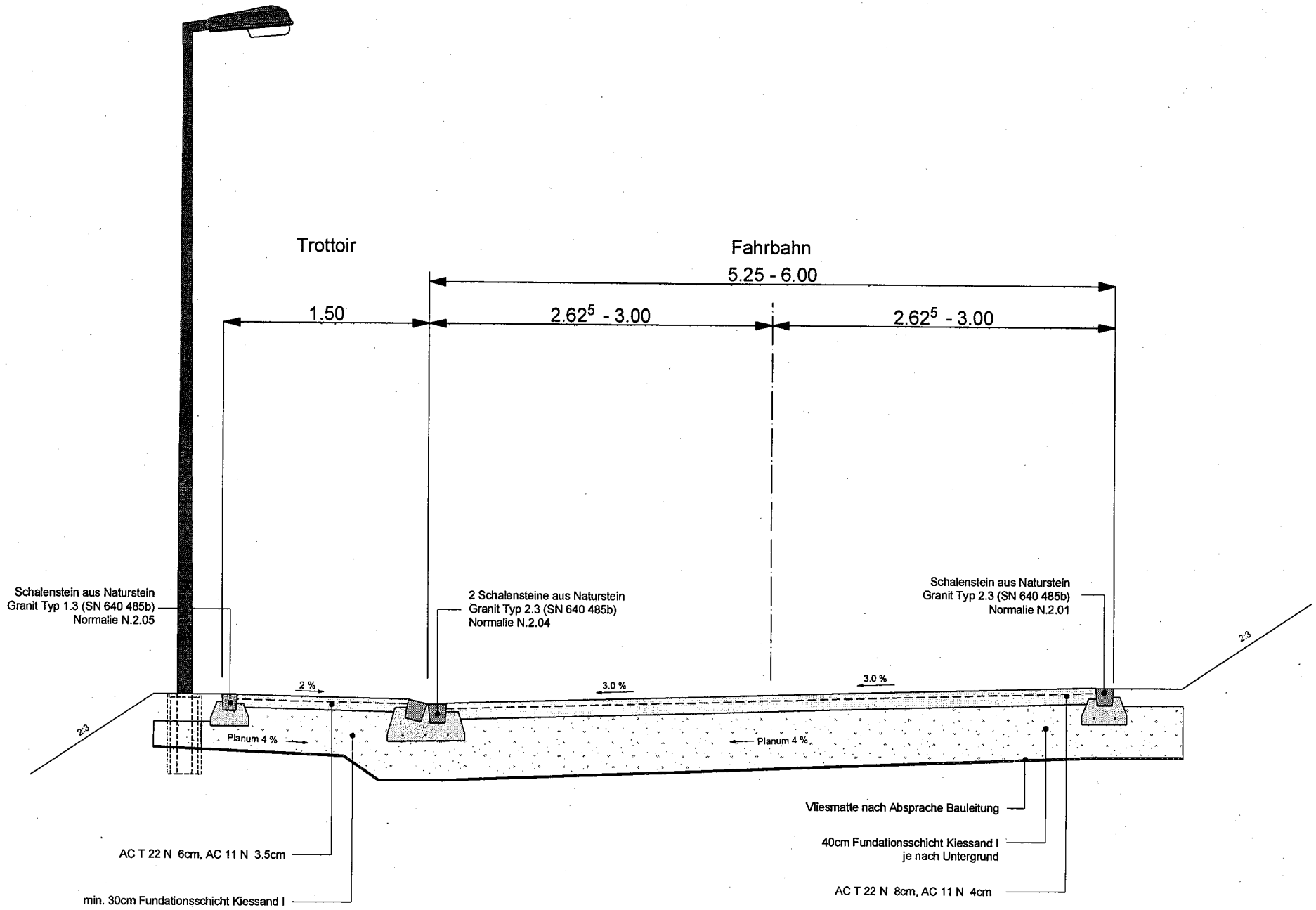
Strassenbau Burgund



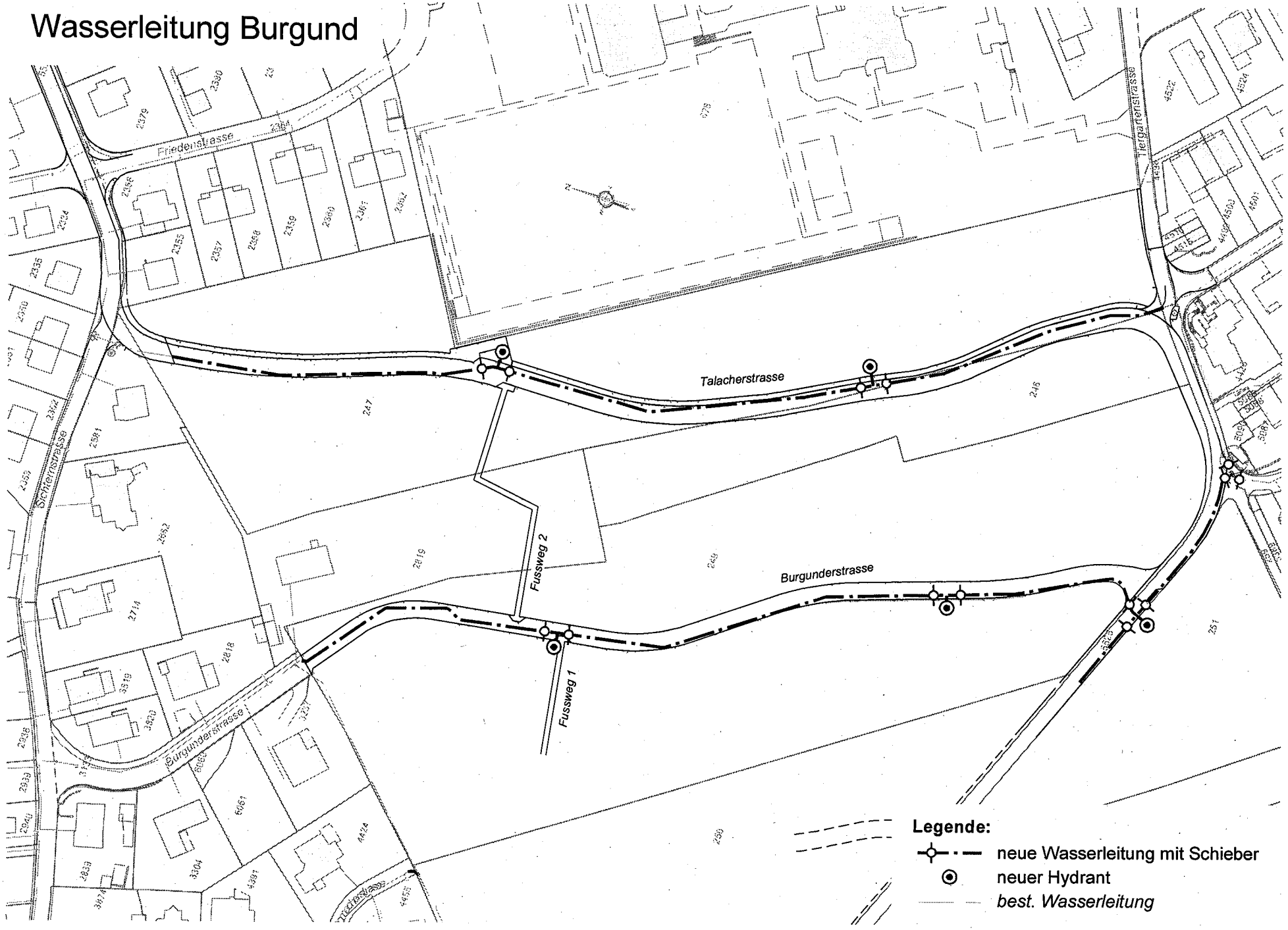
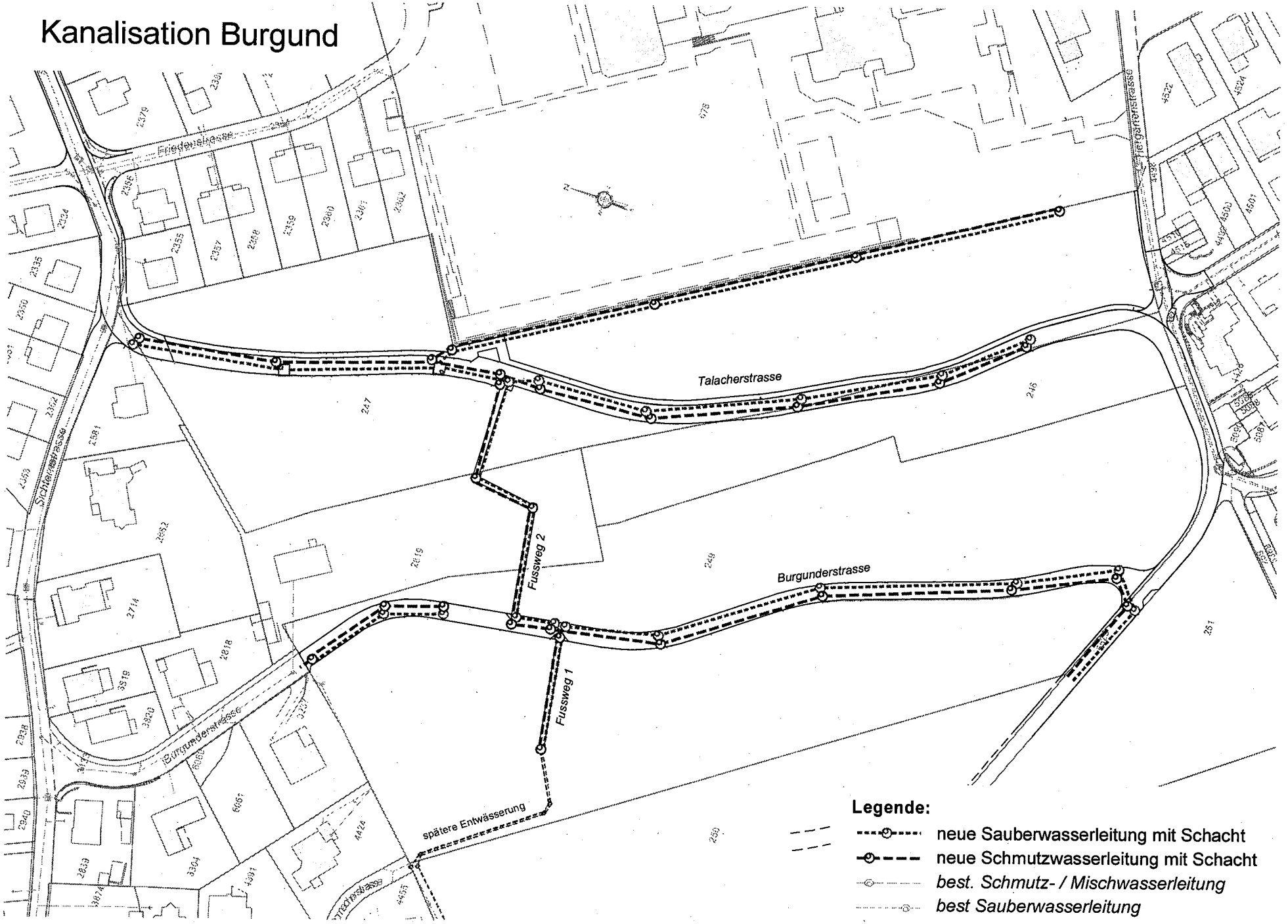
Normalprofil Burgunderstrasse



Normalprofil Talacherstrasse



Wasserleitung Burgund



Kanalisation Burgund